

# Klassierung Baslermarsch/Marsch: Kriterien

Sitzung Klassierungskommission 17. Oktober 2010, Olten

Zusammen erarbeitete Kriterien:

Kriterien für Baslermarsch	Kriterien für Marsch
<ul style="list-style-type: none"><li>• Marsch integriert die typischen Schwierigkeiten/Eigenheiten des Basler Trommelns, v.a.:<ul style="list-style-type: none"><li>○ Basler Grundlagen: in erster Linie Doublés, Batafla, Bataflafla, 7er-Endstreich, Mühleradstreich. Zudem Märmeli, Coup de Charge.</li><li>○ Rufe bei den 7er-Endstreichen und Mühleradstreichen sind im 1/8-tels Rhythmus geschrieben (nicht punktiert)</li><li>⇒ diese Basler Grundlagen und 1/8-tels Rufe kommen durchgängig vor (z.B. nicht nur im Endstreich oder nur in wenigen Versen)</li></ul></li><li>• Der Marsch <i>insgesamt</i> charakterisiert unsere traditionell geprägte Vorstellung bez. Baslermarsch (z.B. bezüglich Tempo, Vergestaltung etc.), aber...</li><li>• ...Raum für zeitgenössische Streichkombinationen darf vorhanden sein (Offenheit für Neues)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tempo = 116 oder höher</li><li>• die typischen Schwierigkeiten des Basler Trommelns werden umgangen (1/8-tels Rufe etc.)</li><li>• Basler Grundlagen und/oder 1/8-tels Rufe sind nicht durchgängig vorhanden</li></ul>
<p><u>Grundsatz:</u> Detailliertere und genauer definierte Kriterien sind aufgrund der Vielfältigkeit möglicher Streichkombinationen und Vergestaltungen <i>nicht</i> sinnvoll =&gt; das Stück kann letztlich nur in seiner Gesamtheit sinnvoll klassiert werden.</p>	

Fragen und Anmerkungen:

Koordinationsstelle Klassierungskommission STPV, Ivan Kym: Email: ikym@stamm-bau.ch